

# RAINBOW <sup>®</sup>

## RAINBOW LAMB & KID - BIO K 316 (5 TESTS - 5 ERREGER)

Teststreifen zum  
Nachweis von Rotaviren  
der Gruppe A, *E.coli* F5,  
*Cryptosporidium parvum*,  
*Clostridium perfringens*  
und sein Epsilon-Toxin  
in Kot bei Schaf- und  
Ziegenlamm



## HOW TO PROCEED



1

■ Kot direkt aus dem Rektum des Lammes entnehmen. Bei flüssiger Konsistenz: einen gestrichenen Löffel voll.



2

■ Bei fester Konsistenz der Probe, die überschüssige Menge mit einem Spatel oder einem sauberen Gegenstand entfernen.



3

■ Die Probe mit der im sog. Probenröhrchen enthaltenen Verdünnungslösung verdünnen.



4

■ Probe durch Schütteln gründlich homogenisieren, dabei Schaumbildung vermeiden.



5

■ Mit dem Probenröhrchen mehrmals auf eine harte Oberfläche klopfen, um die Flüssigkeit am Boden des Röhrchens zu sammeln.



6

■ Unmittelbar vor Gebrauch den Beutel aus Aluminium-Verbundfolie an der Einkerbung aufreißen. Ist das Teststreifenröhrchen in seinem Halter aus dem Beutel genommen worden, ist seine Haltbarkeit von kurzer Dauer, vor allem in feuchter Umgebung.



8

■ Das Teststreifenröhrchen mit seinem Schraubverschluss verschließen. Man muss zwei eindeutige Knack-Geräusche wahrnehmen, die durch die Perforation des Deckels und des Bodens des Probenröhrchens hervorgerufen werden.

Das Röhrchen senkrecht auf eine waagerechte Fläche stellen und 10 Minuten warten.

Die im Kotprobenröhrchen enthaltene Flüssigkeit fließt in das Teststreifenröhrchen und migriert dann durch Kapillarkräfte langsam entlang der Teststreifen.



10

■ Nach 10 min den Test durch Vergleich mit der Abbildung 11 auswerten. Für die Auswertung von *Clostridium perfringens* Abb. 12 verwenden.

### Vorsichtsmaßnahmen

- Die Testkits an einem trockenen Ort bei Raumtemperatur aufbewahren.
- Bei Durchführung des Tests Handschuhe tragen.
- Die zu untersuchende Kotprobe darf nicht zu konzentriert sein. Das Probenvolumen darf einen gestrichenen Kotprobenlöffel nicht übersteigen.
- Alle Materialien, die mit den Proben in Kontakt kommen, sind unter Anwendung der landeseigenen Gesetzgebung zu entsorgen.



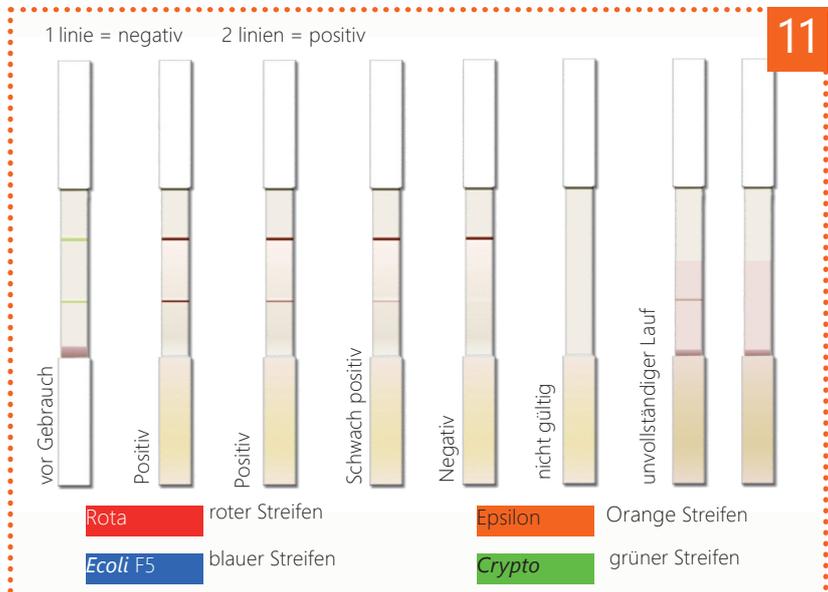
7

■ Das Kotprobenröhrchen in die Mitte des Teststreifenröhrchens einführen.

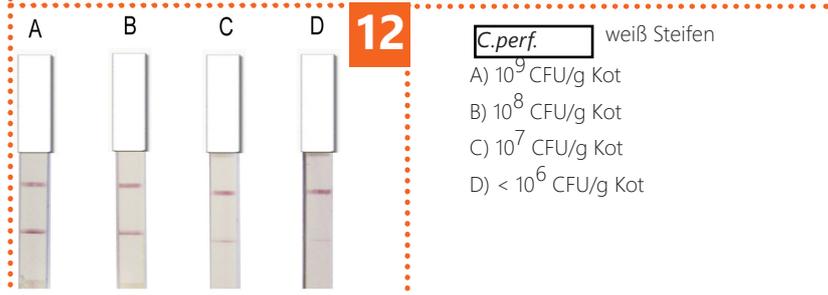


9

■ Manchmal – insbesondere wenn die Probe nicht genügend homogenisiert wurde – kann die Migration der Flüssigkeit bei einem oder mehreren Teststreifen unterbrochen werden. In diesem Fall den Boden des Röhrchens auf eine harte Fläche klopfen, um die Migration wieder in Gang zu setzen.



11



12